

Verbesserte Lebensqualität

Biogen entwickelt und vertreibt innovative Produkte

Biogen ist ein weltweit vertretenes biopharmazeutisches Unternehmen, das an vorderster Front in der Forschung und Entwicklung neuer Medikamente sowie ihrer Produktion und Vermarktung tätig ist.

Biogen, das älteste, unabhängige Biotechnologie- Unternehmen der Welt wurde 1978 von einer Gruppe international anerkannter Wissenschaftler, von denen zwei später den Nobelpreis erhielten, gegründet.

Biogen hat ein innovatives Präparat zur Behandlung von schubförmig verlaufender Multipler Sklerose entwickelt, Interferon beta-1a, welches nur einmal wöchentlich in den Muskel verabreicht wird, und ist mit diesem Produkt Weltmarktführer. Dieses Präparat ist bisher auch der einzige

Immunmodulator der in Österreich bei Hochrisikopatienten zur Therapie der Multiplen Sklerose bereits nach dem ersten Schub zugelassen ist.

Seit der Einführung dieses Präparats im Jahr 1996 gehört Biogen zu der kleinen Gruppe biopharmazeutischer Unternehmen, die eigenständig am Markt präsent sind. Biogen ist ein biopharmazeutisches Unternehmen das vor allem Medikamente auf Basis der Gentechnologie erforscht und entwickelt.

Biogen hat ihren Hauptsitz in Cambridge/USA und erzielt ihre Einnahmen durch weltweite Verkäufe eines Medikaments für schubförmige MS und durch Lizenzeinnahmen einer Reihe von Produkten wie dem Alpha Interferon und dem Hepatitis B Impfstoff und konzentriert die For-

schung auf die Entwicklung von innovativen Produkten in den Bereichen: Multiple Sklerose, entzündliche Krankheiten, Erkrankungen der Atemwege, Nieren- und Herzkrankheiten wie auch der Gentherapie.

Multiple Sklerose (MS) ist eine chronisch entzündliche Erkrankung des Nervensystems, die das Gehirn, das Rückenmark und die Sehnerven befällt. Dabei kann eine Vielzahl sehr unterschiedlicher Symptome auftreten, so dass man keine zwei Menschen mit Multipler Sklerose findet, die unter genau denselben Beschwerden leiden.

Die Erkrankung verläuft bei den Betroffenen sehr unterschiedlich und im Einzelfall nicht vorhersagbar. 20% der Menschen mit MS haben lebenslang einen günstigen Verlauf. Bei 70% tritt nach einer langen Zeit, in der sie ein weitgehend normales Leben führen können, eine zunehmende Behinderung ein. Nur bei einigen wenigen Betroffenen ruft die Multiple Sklerose schon nach kurzer Zeit eine deutliche Behinderung hervor.